

Makroökonomie



Wilhelmshaven



Diese Vorlesung wird in Bild
und Ton des
Dozenten
mitgeschnitten
und anschließend online zur
Verfügung gestellt

Prof. Dr. Bernhard Köster
Jade-Hochschule Wilhelmshaven
1. Termin WiSe 2021

<http://www.bernhardkoester.de/video/inhalt.html>

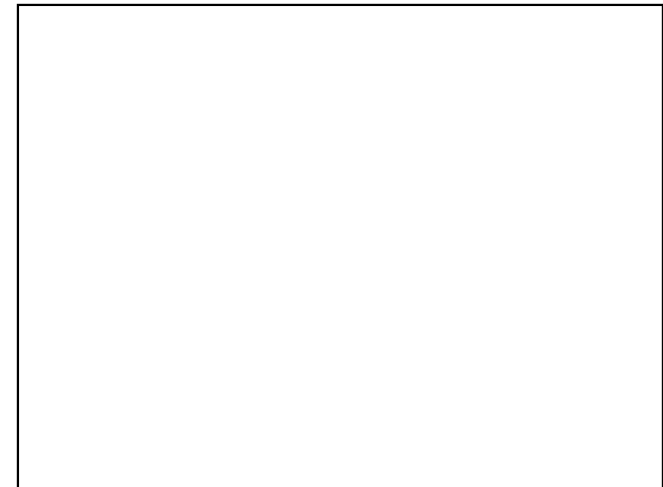




Makroökonomie

Wintersemester 2021

Prof. Dr. Bernhard Köster



Prof. Dr. Bernhard Köster

Raum: S 113

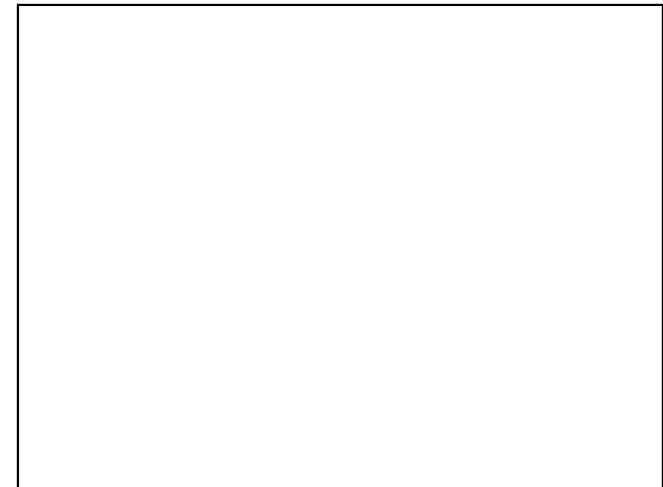
Straße: Friedrich-Paffrath-Straße 101

Ort: 26389 Wilhelmshaven

Tel. +49 4421 985-2766

Email: bernhard.koester@jade-hs.de

Sprechstunde: n.V.



Literatur

- Blanchard/Illing Makroökonomie
- Blanchard, Macroeconomics
- Bofinger, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre
- Mankiw/Taylor, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre
- Felderer/Homburg, Makroökonomik und neue Makroökonomik
- Ben J. Heijdra Foundations of Modern Macroeconomics
- Peter B. Sørensen/Hans J. Whitta-Jacobsen Introducing Advanced Macroeconomics
- Dieter Brümmerhoff Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Dieter Stobbe Volkswirtschaftliches Rechnungswesen

Kapitelnummer

Standardwerke

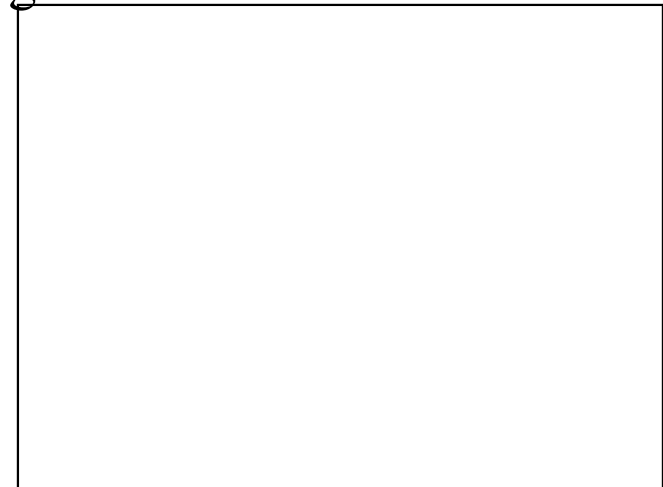
flitbe

funktor

des neoklassisch

Allgemeines

- Wie in jeder Vorlesung ist es immer ratsam über den Tellerrand hinauszuschauen und das eine oder andere Buch über die Thematik zur Hand zu nehmen.
- Ich gehöre allerdings noch zu den Dozenten, die nicht die vorgefertigten Foliensätze der Verlage verwenden, sondern gestalte noch meine eigenen Vorlesungsinhalte. Trotzdem werden Sie natürlich viele Inhalte meiner Vorlesung insbesondere in den Standardlehrbüchern wiederfinden.
- Für die Prüfung am Ende des Semesters gilt aber, dass nur die Inhalte dieser Vorlesung/Übung prüfungsrelevant sind. Die Prüfungsvorbereitung ist zudem unabhängig von der letztendlichen Prüfungsform und kann gemäß einer normalen Vorbereitung auf eine Präsenzklausur erfolgen.



Datenquellen

Offizielle Institutionen

- [Statistisches Bundesamt](#)
- [Bundesbank](#)
- [Eurostat](#)
- [EZB](#)
- [OECD](#)
- [IMF](#)
- [Weltbank](#)
- [SVR](#)
- [BA](#)

Forschungsinstitute

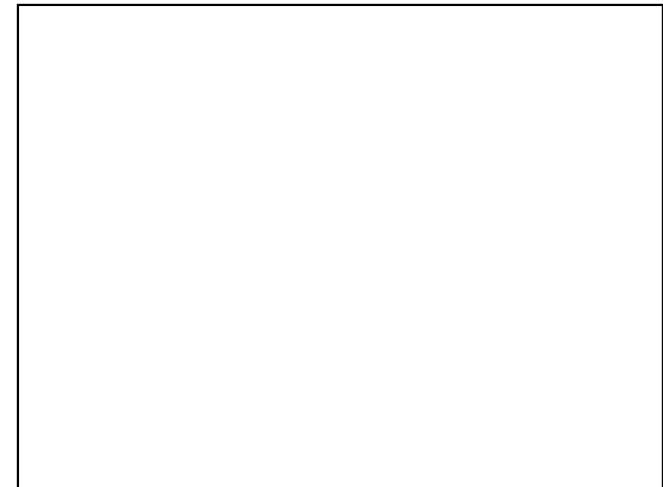
- [Cesifo](#)
- [DIW](#)
- [IAB](#)
- [IfW](#)
- [IMK](#)
- [IW](#)
- [IWH](#)
- [KOF](#)
- [RWT](#)
- [ZEW](#)

Volkswirtschaftslehre

Was ist Volkswirtschaftslehre?

Darauf lässt sich keine eindeutige Antwort geben, außer man gibt sich mit allgemeinen Phrasen zufrieden:

1. Economics is what Economists do! (Tautologie)
2. „Nationalökonomie ist, wenn die Leute sich wundern, warum sie kein Geld haben. Das hat mehrere Gründe, die feinsten sind die wissenschaftlichen.“ (Kurt Tucholsky)

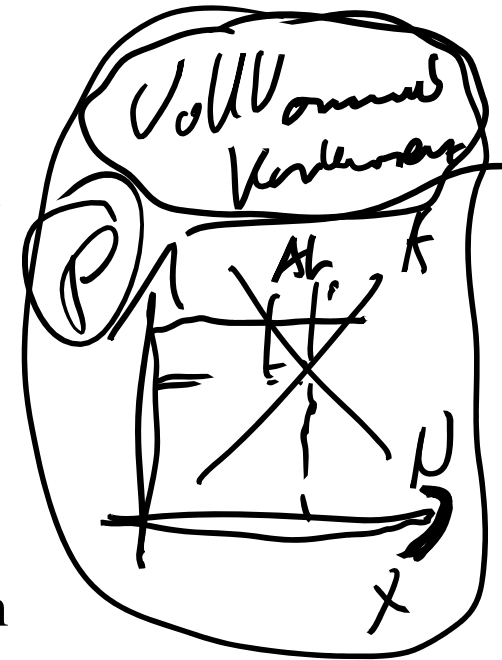


VWL

Volkswirtschaftslehre befasst sich mit der Analyse wirtschaftlicher Zusammenhänge und versucht Erklärungen für diese zu finden sowie eine Modellbildung daraus abzuleiten.

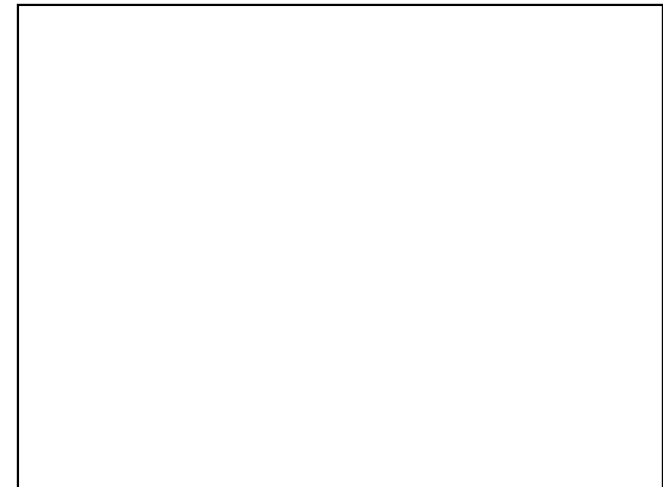
Aus den erkannten Gesetzmäßigkeiten versucht der Volkswirt zukünftige wirtschaftliche Ereignisse vorherzusagen und Handlungsoptionen aufzuzeigen.

Fundamentaler Untersuchungsgegenstand des Volkswirts sind Märkte, an denen Angebot und Nachfrage aufeinandertreffen. Der Volkswirt versucht die Funktionsfähigkeit dieser Märkte zu ergründen.



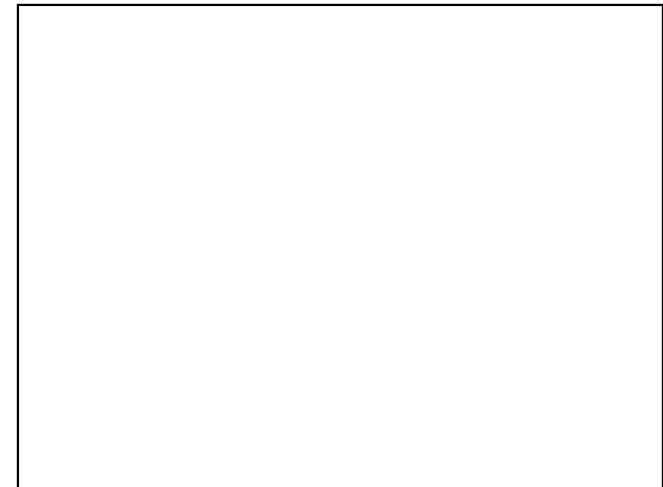
Ablauf einer volkswirtschaftlichen Analyse:

- Deskription des wirtschaftlichen Geschehens (Diagnose)
- Entwicklung von abstrakten Modellen zur Erklärungen der wirtschaftlichen Abläufe (Theoriebildung)
- Überprüfung dieser Theorien an der Realität (Evaluierung)
- Prognose des künftigen Ablaufs des wirtschaftlichen Geschehens aus den abgeleiteten Modellen
- Beratung der Politik in wirtschaftspolitischen Fragen



Ökonomen als Wissenschaftler oder Wirtschaftspolitiker

- Versuchen Ökonomen die Welt zu erklären, so handeln sie als Wissenschaftler.
- Versuchen Ökonomen die Welt zu verändern und bringen damit Ihre Überzeugungen ein, so handeln sie als Wirtschaftspolitiker.



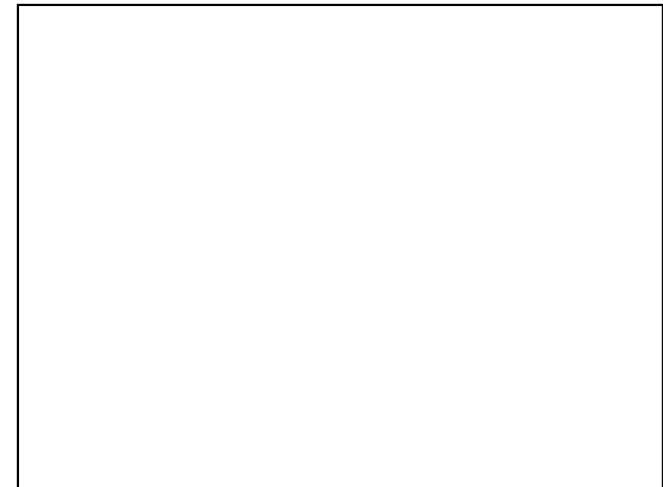
Positive und normative Aussagen

Positive Aussagen sind beschreibend und richten sich darauf aus, wie die Welt ist bzw. wie sie funktioniert. Dieses Funktionieren wird völlig neutral betrachtet

Die Aussagen sind deskriptiv.

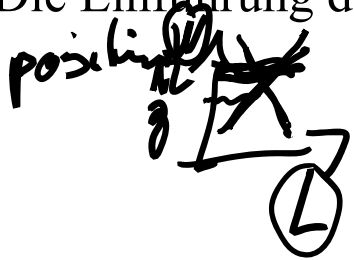
Normative Aussagen geben ein Werturteil darüber ab, wie die Welt sein sollte. Gemäß der eigenen Überzeugung werden Maßnahmen getroffen.

Die Aussagen sind präskriptiv.



Beispiele – positiv/normativ?

- Die Einführung des Mindestlohns führt zu Arbeitslosigkeit bei Geringqualifizierten



Keine Wertung kommt aus der Modellanalyse

- Die in einigen Bereichen erzielten Einkommenssteigerungen durch die Einführung des Mindestlohns sind wichtiger als die steigende Arbeitslosigkeit in anderen Bereichen

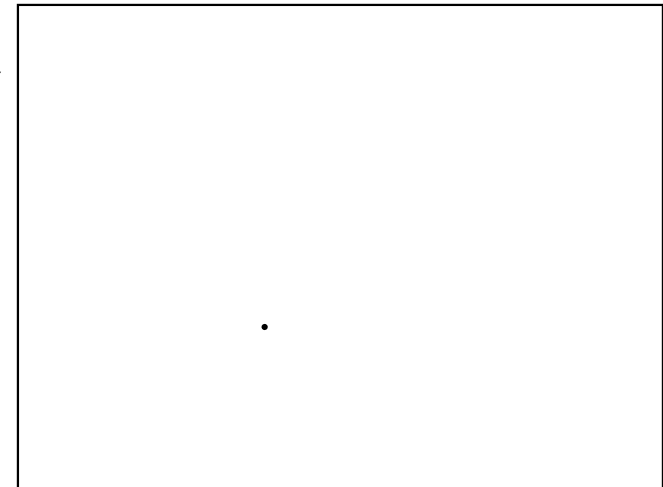
Normativ

- Ein sinkender Ölpreis senkt die Nachfrage nach Elektroautos

positiv Öl↓ ⇒ Kosten VB-Autos↓ ⇒ Nachfrage nach Substitut Elektro↓

- Die Betreiber von Kohlekraftwerken müssen stärker an den Kosten, die die CO₂-Emissionen im Zuge des Klimawandels verursachen beteiligt werden

normative Aussage



Mikro versus Makro

Mikroökonomie

Makroökonomie



- Verhalten Einzelner
- Unternehmen, Haushalte

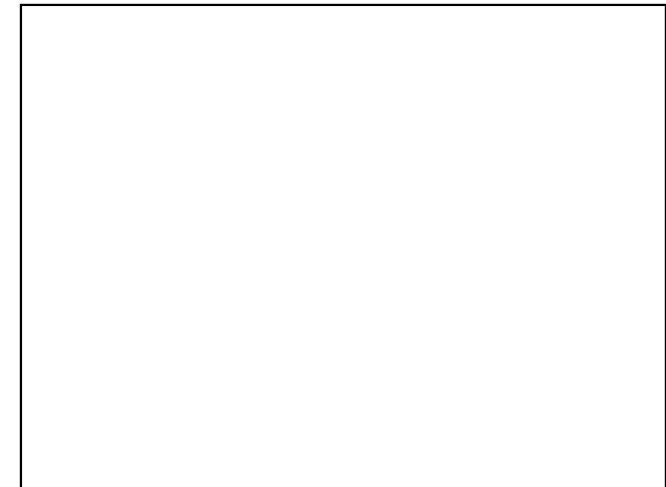
- Nachfrage eines Haushalte nach Lebensmitteln
- Angebot eines Autobauers an Fahrzeugen
- Nachfrage einer Baufirma nach Beton

- Betrachtung der Gesamtwirtschaft
- Untersuchung von aggregierten ökonomischen Größen
- Gesamtnachfrage aller Haushalte (Konsum)
- Gesamtangebot aller Unternehmen (gesamtwirtschaftliche Produktion)
- Nachfrage aller Unternehmen nach Investitionsgütern

➤ Der Vorteil der Aggregation besteht in der Verdeutlichung von Gesamtzusammenhängen.

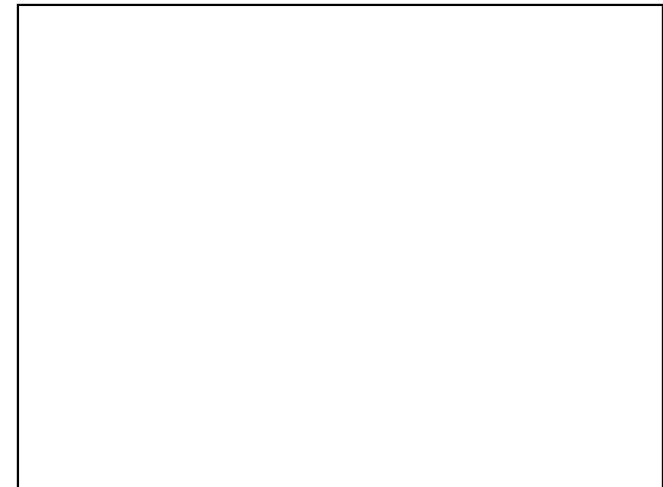
➤ Das Problem besteht im Verlust von Detailinformationen

Vgl. Einf. in die Statistik: Die Beschreibung eines Datensatzes über Mittelwert, Median, Spannweite, Varianz, Schiefe, ... vertieft zwar das Verständnis für die erhobenen Daten. Bestimmte Informationen gehen aber durch die Aggregation verloren.



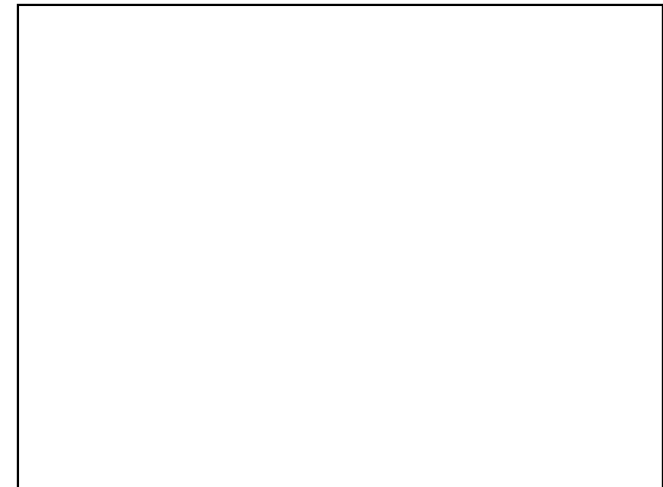
Makroökonomische Fragestellungen

- Welche Bedeutung hat die Arbeitsmarktentwicklung für die Gesamtwirtschaft?
- Welche Auswirkungen haben die aktuellen Zentralbankentscheidungen auf die Zinsentwicklung?
- Welche Konsequenzen hat der demographische Wandel auf die Vermögensbildung im Allgemeinen?
- Welche Auswirkungen haben die globalen Veränderungen durch die Coronakrise auf die internationalen Handelsbeziehungen?
- Welche wirtschaftspolitischen Auswirkungen haben die angekündigten Programme zur Bekämpfung des Klimawandels im Allgemeinen und die Energiewende im Besonderen?



Makroökonomische Sachverhalte

- Das Wirtschaftswachstum der deutschen Volkswirtschaft betrug im Jahr 2020 -4,6%
- Die Inflationsrate lag im Jahr 2009 bei 0,3%
- Die Staatsverschuldung liegt aktuell zum Jahresende 2020 bei gut 2,3 Billionen Euro
- Das Renteneintrittsalter steigt bis zum Jahr 2030 von 65 auf 67 Jahre
- Die Leitzinsen der EZB liegen seit März 2016 bei 0,00%
- In Deutschland wird spätestens nächstes Jahr (2022)
das letzte Atomkraftwerk abgeschaltet.



Die historischen Wurzeln des Wirtschaftskreislaufs

Der französische Arzt François Quesnay (1694-1774) verglich die wirtschaftlichen Zusammenhänge mit dem Blutkreislauf und stellte dies in seinem Tableau Economique dar.

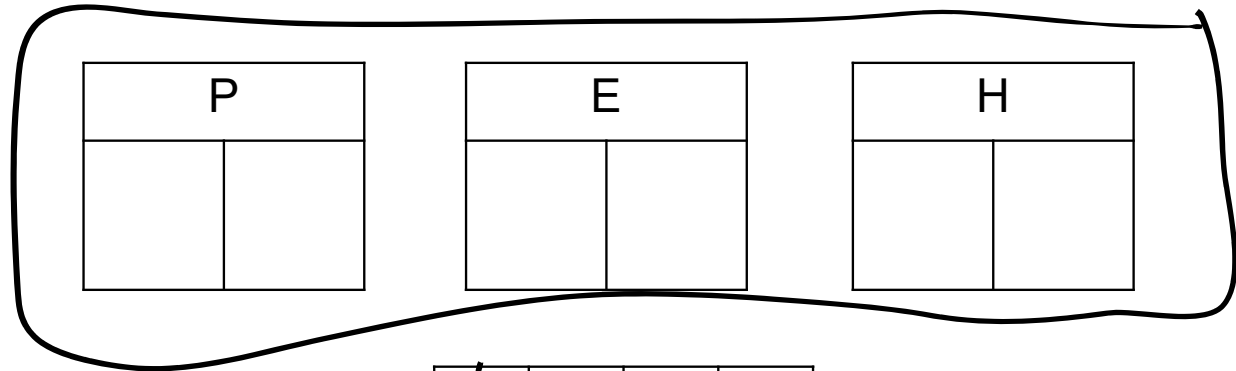
Einteilung der Wirtschaftssubjekte in drei Klassen

- Classe productive (P): Landwirte und Pächter
- Classe propriétaire (E): Adlige und Klerus
- Classe stérile (H): Händler und Handwerker u. ä.



Darstellungsformen wirtschaftlicher Verflechtungen

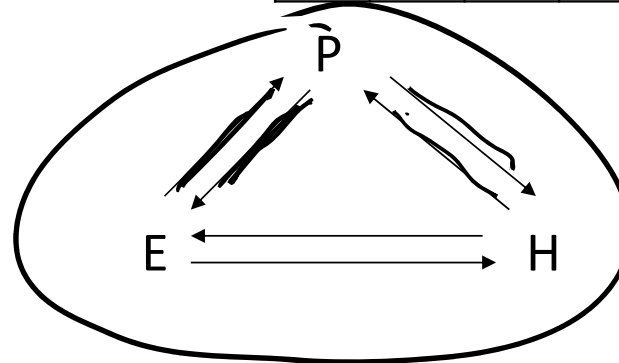
Kontenform:



Matrixform:

	P	E	H
P	.	.	.
E	.	.	.
H	.	.	.

Grafische Form:



Darstellung wirtschaftlicher Verflechtungen Beispiel

Ausgangslage: P hat Güter im Gegenwert von 5GE produziert

1. Für den Eigenverbrauch benötigt P 2GE
2. Für den Erwerb von Handelserzeugnissen verwendet P 1GE
3. An Pacht entrichtet P 2GE
4. E gibt 1 GE für Nahrungsmittel aus
5. H gibt 2 GE für Nahrungsmittel aus

Stellen Sie die Verflechtungen in Konten-, Matrix und Kreislaufform dar. Welche Annahme ist dabei zu treffen?



1. Für den Eigenverbrauch benötigt P 2GE
2. Für den Erwerb von Handelserzeugnissen verwendet P 1GE
3. An Pacht entrichtet P 2GE
4. E gibt 1 GE für Nahrungsmittel aus
5. H gibt 2 GE für Nahrungsmittel aus

Kontenform

1.

P		E		H	
→ 2	2	→ 2	1	→ 1	2
→ 1	1	→ 1	1	→ 1	
→ 2	2				
→ 2	2				
5	5	2	2	2	2

2.

3.

4.

5.

6.

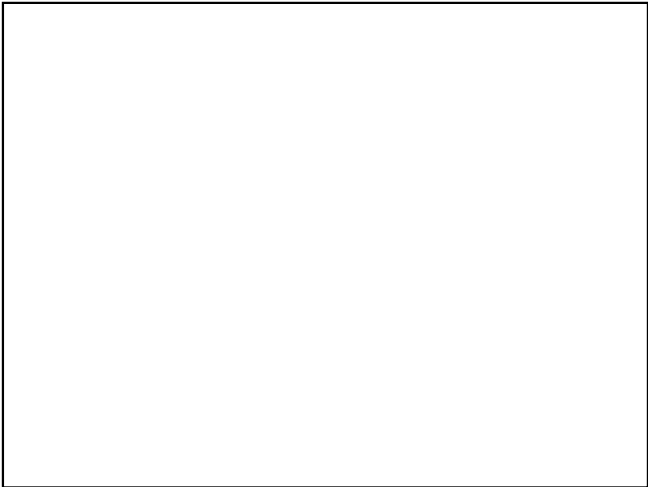
zum Kontoausgleich

gros Glassein
Wirtschafts-
Kreislauf

Kreislaufation: Alle Einzelkriterien sind ausgeglichen

Matrixform

Ein/Aus	P	E	H
P			
E			
H			

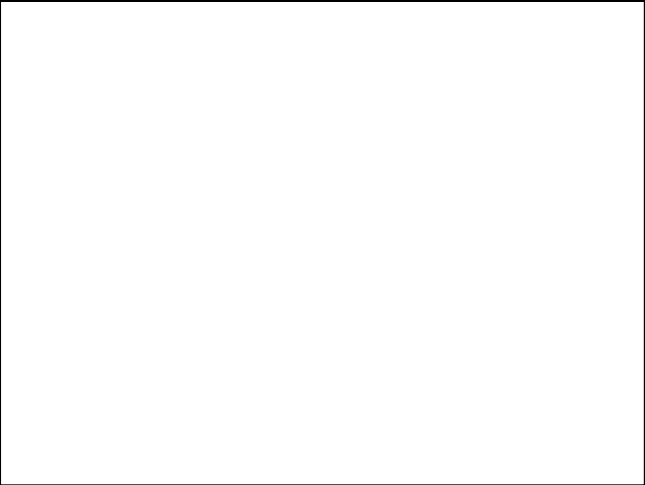


Grafische Form

P

E

H



Der moderne Wirtschaftskreislauf – allgemein

- Bildung von **vier Sektoren**:
Haushalte (H), Staat (S), Unternehmen (U), Ausland (A)
- Der Wirtschaftskreislauf wird über den Pol der Vermögensveränderung (VÄ) geschlossen. Über diesen laufen die Ersparnisse und Investitionen der Sektoren bzw. die Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber dem Ausland.
- Die Pfeile repräsentieren die Geldströme zwischen den Polen
- Ein Wirtschaftskreislauf gilt als geschlossen, wenn an jedem Pol die Summe der Zuflüsse der Summe der Abflüsse entspricht (Kreislaufaxiom!).

→ d.h. alle relevanten Ströme sind berücksichtigt.



Der Wirtschaftskreislauf einer offenen Volkswirtschaft



Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR)

Aufgabe der VGR ist es, die Ergebnisse des abgelaufenen Wirtschaftsprozesses einer gesamten Volkswirtschaft zahlenmäßig zu ermitteln (ex post). Dazu dient die buchhalterische Erfassung der Entstehung, Verwendung und Verteilung des Bruttoinlandsprodukts.

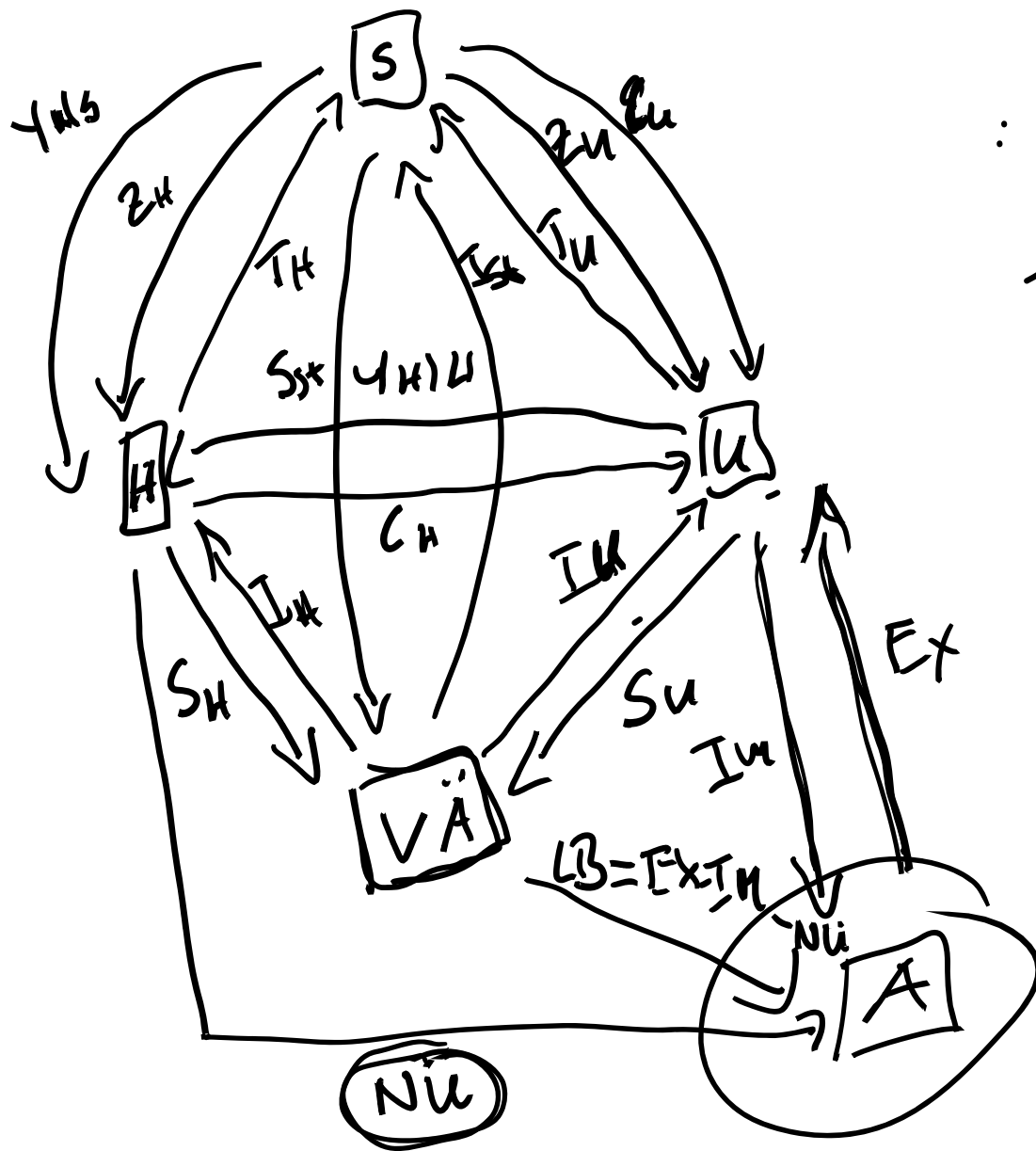
- Sie dient der Information, Prognose, Kontrolle und dem Ländervergleich

- Seit 1995 gilt für EU-Mitgliedsstaaten das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG)



Schematisches Kontensystem der VGR

Ausland		1. Private Unternehmen	2. Private Haushalte	3. Öffentliche Haushalte
1. Produktion	1.1	1.2	1.3	
	2.1	2.2	2.3	
	3.1	3.2	3.3	
	4.1	4.2	4.3	
2. Einkommensverwendung				
3. Vermögensveränderung				
4. Finanzierung				



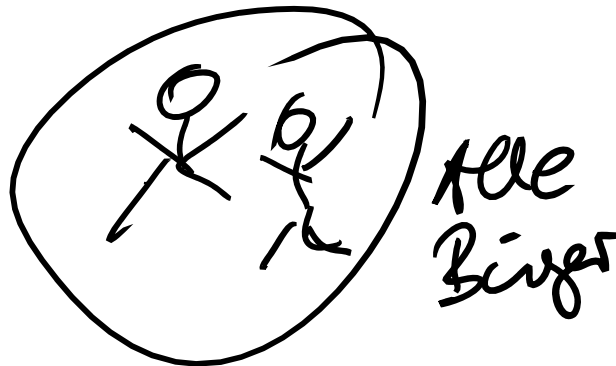
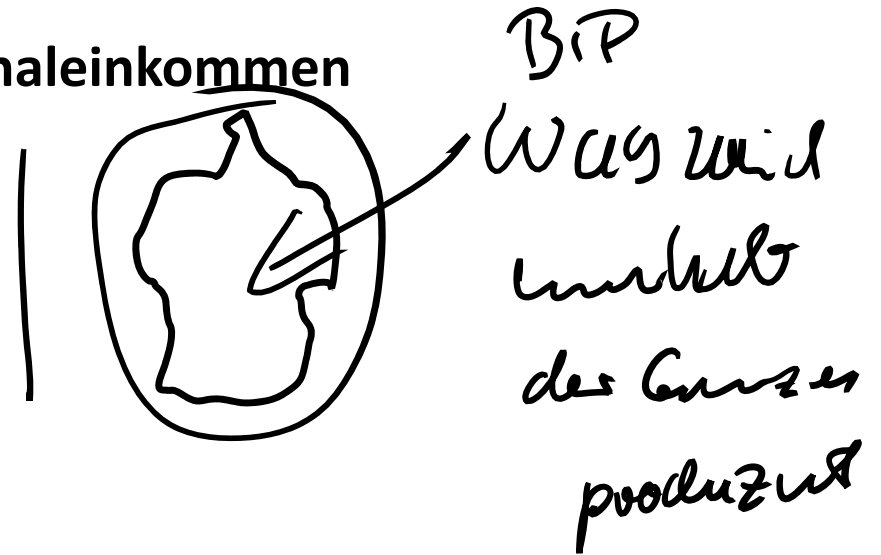
Bruttoinlandsprodukt vs Bruttonationaleinkommen

Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** ist der Marktwert ¹ aller Waren und Dienstleistungen, die während einer Periode (z.B. 1 Jahr) in einem Land hergestellt werden und dem Endverbrauch dienen.

(Inlandskonzept)

Das **Bruttonationaleinkommen (BNP)** ist der Marktwert aller Waren und Dienstleistungen, die während einer Periode (z.B. 1 Jahr) von Inländern hergestellt werden und dem Endverbrauch dienen.

(Inländerkonzept)



Inlandskonzept vs Inländerkonzept

$$\begin{aligned} \text{Inländerkonzept} = & \quad \text{Inlandskonzept} \\ & - \text{Faktoreinkommen der Ausländer} \\ & \quad \text{im Inland} \\ & + \text{Faktoreinkommen der} \\ & \quad \text{Inländer im Ausland} \end{aligned}$$



Das Bruttoinlandsprodukt

„Marktwert“

- Um die verschiedensten Güter zusammenfassen zu können gehen sie zu ihren Marktpreisen bewertet in das BIP ein.
- Einige Güter für die es keine Marktpreise gibt werden mit den Kosten ihrer Erstellung bewertet.
- Staatliche Dienstleistungen werden über die Löhne der Beamten und Angestellten erfasst

„aller“

- Selbstgenutztes Wohneigentum fließt im Umfang einer entsprechenden (geschätzten) Marktmiete in das BIP ein.
- Nicht alle Transaktionen statistisch erfassbar (z. B. Schwarzarbeit, Erziehungsleistung von Eltern, ehrenamtliche Tätigkeit)



Das Bruttoinlandsprodukt

„Waren und Dienstleistungen“:

- Materielle Güter und immaterielle Dienste

„während einer Periode“

- Quartal oder Jahr

„in einem Land“

- Die von In- und Ausländern erzielten Faktorentgelte im Inland

„dem Endverbrauch dienen“

- Nur die letzte Wertschöpfung =
Produktion abzüglich
der Vorleistungen und dem Saldo aus Steuern und Subventionen



Berechnung des Bruttoinlandsprodukts

Entstehungsrechnung

– Beitrag der verschiedenen Wirtschaftssektoren zur gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung.

Verwendungsrechnung

– Komponenten der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage bzw. Einsatz der hergestellten Güter.

Verteilungsrechnung

– Verteilung nach den verschiedenen Einkommensarten, insbesondere den Produktionsfaktoren Arbeit und Kapital.



Komponenten des Bruttoinlandsprodukts

↓	Entstehungsrechnung	Verwendungsrechnung
	Produktionswert	Privater Konsum
	– Vorleistungen	+ Konsum des Staates
	= Bruttowertschöpfung	+ Bruttoinvestitionen
	+ Gütersteuern	+ Exporte
	– Gütersubventionen	– Importe
X	= Bruttoinlandsprodukt	
↑	– Saldo der Primäreinkommen aus der übrigen Welt	
	= Bruttonationaleinkommen	
	+ Abschreibungen	
	= Nettonationaleinkommen	
	+ Produktions- und Importabgaben - Subventionen	
	= Volkseinkommen	
	Unternehmens- und Vermögenseinkommen	
	+ Arbeitnehmerentgelt	
	Verteilungsrechnung	



Sicherstellung der Funktionsfähigkeit einer Demokratie!!!

- **Am Sonntag ist Bundestagswahl!!!**
- Die Inhalte dieser Vorlesung beziehen sich in weiten Teilen auf die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen in unserem Land, Europa und der Welt.
- ~~Viele der dabei getroffenen Annahmen sind hinfällig, wenn wir in Deutschland und Europa in~~
dysfunktionalen Demokratien leben.
- ~~Ohne Partizipation keine Demokratie~~
- Also sollten Sie schon aus Eigennutz zur Wahl gehen, denn ansonsten ist einiges, was Sie hier lernen hinfällig, da die Annahmen, wie freier Wettbewerb und Mitbestimmung nicht stimmen!
- Dieser freie Wettbewerb ist auch eingeschränkt, wenn das Coronavirus weiter unser Leben bestimmt, also kann man auch hier schon aus Eigennutz auf die Idee kommen sich impfen zu lassen, insbesondere vor dem Hintergrund, dass Sie sich ohne Impfung sowieso bis 2022 angesteckt haben werden, daher verstehe ich die Diskussion um Nebenwirkungen der Impfung nicht. Diese hätte nur eine Relevanz, wenn man sich mit hoher Wahrscheinlichkeit die nächsten Jahre nicht anstecken würde!

